

WIRTSCHAFTSBETRIEB HAGEN WBH • POSTFACH 4249 • 58042 HAGEN

An das Beteiligungscontrolling

der Stadt Hagen

Herrn Kai Uhlenbrock

über VB 5

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS DER STADT HAGEN

Fachbereich

Strategische Planung und Koordination

Gebäude

Verwaltungsgebäude "A"

Anschrift

Eilper Str. 132-136, 58091 Hagen

Auskunft erteilt

Herr Goertz, 3. Etage, Zimmer A-309

eMail

ugoertz@wbh-hagen.de

Telefon | Vermittlung | Telefax | (02331)3677-124 | (02331)207-0 | (02331)36775996

Mein Zeichen

Datum

WBH/S12 13.09.2019

Anfrage der AfD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen am 26.09.2019 hier: Waldsterben in Hagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wirtschaftsbetrieb Hagen nimmt zum o.g. Antrag der AfD-Fraktion im RAT für den 26.09.2019 wie folgt Stellung:

Frage 1. Bericht über den tatsächlichen Zustand des Stadtwaldes

Grundsätzlich ist festzustellen, dass der Stadtwald derzeit in seinem Bestand nicht gefährdet ist. Dies gilt jedoch nicht für die Fichte. Natürlicherweise besiedelt die Fichte als Flachwurzler feuchte und kühle Standort, wurde aber (wie z.B. in Hagen) aus wirtschaftlichen Gründen auch dort angepflanzt, wo diese Standortbedingungen nicht dauerhaft bestehen. Die hieraus entstehenden Probleme (Dürreschäden, Borkenkäfer, Windwurf) sind in der Forstwirtschaft bekannt und haben auch zu einem Umdenken in der Bewirtschaftung geführt. So hat schon das damalige Forstamt der Stadt Hagen mit dem Umbau von reinen Fichtenbestände in standortgerechte Mischwaldbestände begonnen. Dieser Waldumbau wird seitens des WBH fortgeführt.

Frage 2. Plan, aus dem Pflanzungen und Ihre Standorte hervorgehen, die in den kommenden fünf Jahren erfolgen

Hier wird auf das Forsteinrichtungswerk verwiesen, welches regelmäßig überarbeitet wird. Die nächste Überarbeitung soll in 2020 erfolgen. Hinsichtlich der Pflanzungen wird auf die Antwort zu Punkt 1 verwiesen.

Frage 3. Erläuterung, wie eine Unterstützung für den Waldbesitzer und der Waldumbau erfolgen könnte

Der Wirtschaftsbetrieb Hagen beschäftigt sich ausschließlich mit den eigenen Waldbeständen. Für private Forstflächen im Stadtgebiet ist der Landesbetrieb Wald und Forst zuständig.

Frage 4. Schilderung, inwieweit Fördermittel vom Bund/Land beantragt wurden oder geplant sind

Fördermittel sind vom Wirtschaftsbetrieb Hagen nicht beantragt worden, da eine Förderkulisse speziell auf den Hagener Stadtwald vom Land/Bund nicht geschaffen wurde.

Abschliessend möchte ich Ihnen mitteilen, dass der Wirtschaftsbetrieb Hagen zurzeit eine aktuelle Schadensbewertung im städtischen Forst durchführt. Nach Vorlage der Ergebnisse wird der politische Raum entsprechende Informationen ggf. mit Handlungsempfehlungen vom Wirtschaftsbetrieb Hagen erhalten.

Bei Rückfragen hierzu stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Joachim Bihs

Vorstand